

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **141 (2015)**

Heft 25: **Material I : das Periodensystem beim Bauen**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausschreibungen

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Neubau eines Bürogebäudes mit Dokumentationszentrum, ehem. Hannoverscher Bahnhof, Hamburg www.claussen-seggelke.de	HafenCity Hamburg 20457 Hamburg	Realisierungs-wettbewerb, selektiv, für Architekten	Keine Angaben	Bewerbung 26. 6. 2015
Umbau und Erweiterung des Schulinternats Ringlikon, Uitikon www.simap.ch (ID 127549)	Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime 8006 Zürich Organisation: arc Consulting 8045 Zürich	Studienauftrag, selektiv, für Generalplanerteams aus Architekten (Federführung), Projektmanagern, Landschaftsarchitekten, Bauingenieuren, Gebäudetechnikern (HLKSE), Bauphysikern und Baubiologen/ökologen	Christine Barz, Bertram Ernst, Urs Maurer, Ivo Moeschlin	Bewerbung 2. 7. 2015
Spazi per la didattica, Mendrisio www.arc.usi.ch	Università della Svizzera italiana – Accademia di Architettura 6850 Mendrisio	Projektwettbewerb, selektiv, für Architekten sia – konform	Walter Angonese, Marianne Burkhalter, Marc Collomb, Pia Durisch, Aurelio Galfetti, Carmine Navarra	Bewerbung 9. 7. 2015 Abgabe Pläne 9. 11. 2015 Modell 23. 11. 2015
Neubau mit Laden und Wohnungen, Bellmund www.simap.ch (ID 127284)	Burgergemeinde Bellmund 2564 Bellmund	Zweistufiger Studienauftrag, selektiv, für Architekten	Martin Gerber, Kurt Kilchhofer, Silvia Kistler, Fritz Schär	Bewerbung 10. 7. 2015 Abgabe Pläne 11. 12. 2015 Modell 21. 12. 2015
Neubau Werkhof Tiefbauamt Kreis 3, Sissach www.simap.ch (ID 126964)	Hochbauamt Basel-Landschaft 4410 Liestal	Projektwettbewerb, offen, für Architekten sia – konform	Marco Frigerio, Urs Meister, Jean-Philippe Stähelin, Jonas Wirth	Anmeldung 17. 7. 2015 Abgabe Pläne 16. 10. 2015 Modell 30. 10. 2015

Preise

Premio SIA Ticino 2016 www.sia-ticino.ch	SIA Ticino 6500 Bellinzona	Ausgezeichnet werden beispielhafte Werke und Planungen in der italienischsprachigen Schweiz. Diese berücksichtigen relevante raumplanerische und gesellschaftliche Herausforderungen.	Teilnahmeberechtigt sind Auftraggebende und Autoren aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen und Planung.	Eingabe 30. 9. 2015
---	-------------------------------	---	---	------------------------



Weitere laufende Wettbewerbe finden Sie unter: www.konkurado.ch
Wegleitung zu Wettbewerbsverfahren: www.sia.ch/142i

«BUILDING AWARD»-VERLEIHUNG IN LUZERN

Roter Teppich für Ingenieure

Zum ersten Mal wurde der Building Award verliehen. Dieser Preis für herausragende Ingenieurleistungen soll nicht nur alle zwei Jahre den ausgezeichneten Projekten öffentliche Aufmerksamkeit sichern, sondern auch dem Nachwuchs zeigen, was die Berufswelt bietet.

Text: Rudolf Heim

Seit Jahren beklagen viele Ingenieure, ihre Tätigkeit sei in der öffentlichen Wahrnehmung kaum präsent, mit der Folge, dass der Branche der Nachwuchs fehle. Wie schwierig es aber ist, eine Ingenieurleistung darzustellen, zeigt sich eindrücklich bei deren Visualisierung. Die «Stiftung bilding» (vgl. Info auf S. 9) hat sich zum Ziel gesetzt, die Leistungen der Ingenieure für die Öffentlichkeit sichtbar zu machen: Der von ihr initiierte Building Award wurde am 18. Juni in Luzern zum ersten Mal verliehen.

In sieben Kategorien konnte man sich bewerben: «Hochbau», «Grund-, Tief- und Infrastrukturbau», «Industrie», «Energie», «Engineering/Gebäudetechnik», «Young Professionals» und «Schulen». Von den 41 eingereichten Projekten wurden 21 ausgewählt, die eine breit abgestützte Jury (in der auch TEC21 Einsitz hatte) vertiefter beurteilte.

In der Kategorie «Hochbau» lagen die Nominierungen dank ihrer Qualität, ihrer Innovation und ihren sehr unterschiedlichen Richtungen so nah beieinander, dass für die endgültige Wahl zwei Durchgänge nötig waren. In der Kategorie «Industrie» hingegen wurde leider nur



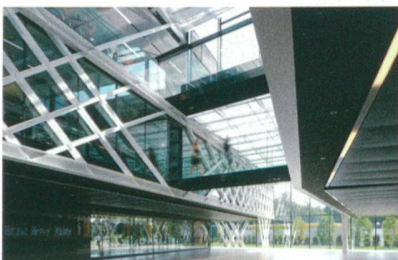
Gesamtsieger und Sieger Grund- und Infrastruktur: Durchmesserlinie Zürich (2001–2015). Die grössten Teile sind unsichtbar, doch dieses Bauwerk wird tagtäglich von Tausenden von Menschen benutzt oder betreten und hat eine wesentliche Auswirkung auf grosse Teile des schweizerischen Eisenbahnverkehrs. Ingenieure: IG ZALO, Basler & Hofmann / Pöyry Schweiz.

ein Projekt eingereicht, sodass hier auf eine Preisverleihung verzichtet werden musste.

Auch wenn sämtliche Kategoriensieger sehr hohe Qualitäten und beachtliche innovative Ideen zu bieten hatten, so fiel die Wahl des Gesamtsiegers der Jury doch leicht, und sie war einstimmig. Zwar ist das Projekt vor allem im Untergrund angesiedelt und daher eher unsichtbar, es wird aber von Tausenden

jeden Tag mit grossem Nutzen gebraucht: die Durchmesserlinie Zürich mit dem Bahnhof Löwenstrasse.

Das Ziel des Building Award ist die Förderung des Nachwuchses: einerseits durch die Integration der jungen Ingenieurinnen und Ingenieure, andererseits durch das «Abholen» der Jüngsten in den unteren Schulstufen. Mit den Kategorien «Young Professionals» und «Schulen» ist dies bestens gelungen, auch wenn



Sieger der Kategorie «Hochbau»: Hauptsitz des Internat. Basketballverbands FIBA.



Sieger der Kategorie «Energie»: Energiezentrale Forsthaus in Bern.



Sieger der Kategorie «Schulen»: Vermittlungsprojekt KIDSinfo.

gerade bei diesen beiden Kategorien noch eine exaktere Fokussierung der Themen und Abgrenzungen notwendig sein wird. Durch die mediale Präsenz, die die Ingenieure mit diesem Award erreichen, ist ein grosser und guter Anfangsschritt getan. •



STIFTUNG BILDING

Schweizerische Stiftung zur Förderung des Ingenieurnachwuchses im Bauwesen, www.bilding.ch

Trägerschaft

USIC – Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmen, www.usic.ch; Fachverband INFRA – Branchenorganisation der im Infrastrukturbau tätigen Unternehmen, www.infra-schweiz.ch; SBV – Schweizerischer Baumeisterverband, www.baumeister.ch



KATEGORIENSIEGER:

Kategorie «Hochbau»: Hauptsitz des Int. Basketballverbands FIBA, Mies (2010–2013), Ingenieure: INGENI, Carouge, Architekt: Luscher Architekten, Lausanne

Kategorie «Grund-, Tief- und Infrastrukturbau»: Durchmesserlinie Zürich (2001–2015), IG ZALO, Basler+Hofmann/Pöry Schweiz, Zürich (gleichzeitig auch Gesamtsieger)

Kategorie «Energie»: Energiezentrale Forsthaus (2004–2013), Ingenieure: TBF + Partner, Zürich, Architekt: Graber Pulver Architekten, Bern

Kategorie «Engineering/Gebäudetechnik»: Neubau Swisscom Businesspark, Ittigen (2008–2013), Energiekonzept und Gebäudetechnik, HLKSE-GA und Lichtarchitektur: Ernst Basler+Partner, Zürich

Kategorie «Young Professionals»: Fiber in the Building (2007–2012), Ingenieure: HHM Zürich

Kategorie «Schulen»: KIDSinfo, Projektverfasserinnen: Schweizerische Vereinigung der Ingenieurinnen SVIN

JURY

René Hüsler, Direktor Hochschule Luzern (Jurypräsident); **Adrian Altenburger**, VR Amstein+Walthert, Zürich, Vizepräsident SIA; **Daniel Büchel**, Vizedirektor BFE, Leiter Abteilung Energieeffizienz und Erneuerbare Energien, Bern; **Stefan Cadosch**, Cadosch & Zimmermann Architekten ETH/SIA, Zürich, Präsident SIA; **Thomas Fischer**, Siemens Schweiz, Zürich, Leiter Bereich Building, Vorstand Gruppe der Schweiz. Gebäudetechnikindustrie; **Mario Fontana**, Professor am Institut für Baustatik und Konstruktion, ETH Zürich; **Patrick Hofer-Noser**, Präsident Cleantech, Switzerland, Meyer Burger Technology, Thun; **Walter Kaufmann**, Professor am Institut für Baustatik und Konstruktion, ETH Zürich; **Gian-Luca Lardi**, CEO CSC Impresa Costruzioni, Lugano, Zentralpräsident Schweiz. Baumeisterverband; **Urs Rieder**, Abteilungsleiter Gebäudetechnik, Hochschule Luzern, Horw; **Markus Romani**, Abteilungsleiter Bachelor Bau, Berner Fachhochschule, Burgdorf; **Judit Solt**, dipl. Architektin ETH, Fachjournalistin BR, Chefredaktorin TEC21, Zürich; **Peter Wellauer**, Leiter Commercial Stakeholder Management, Holcim (Schweiz), Zürich



Alle Nominierten inkl. Kurztex te finden Sie auch unter www.espazium.ch und www.building-award.ch



Reine Akustik.
Reines Design.

OWAplan

Eine Raumdecke, der man ihre Funktionalität nicht ansieht. Tragfähigkeit, Brandschutz, erstaunliche Raumakustik – perfekt verborgen in einem dezenten durchgängigen Deckensystem.

OWAplan aus der OWAconsult® collection ermöglicht Ihnen die Gestaltung eleganter, glatter Oberflächen, frei von Fugenmustern. In edlem Weiß oder einer Farbe Ihrer Wahl.

Mehr über unsere Deckensysteme erfahren Sie auf www.owa-ceilings.com

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach
tel +49 93 73.2 01-0 | info@owa.de

OWA